

Rebgesellschaft Bielersee  
Fédération des vignerons  
du lac de Bienne  
Moos 3  
2513 Twann

T 032 315 27 18  
F 032 315 27 83  
info@bielerseewein.ch  
www.bielerseewein.ch

Twann, 5. September 2023

## **Grand Prix du Vin Suisse 2023: zehnmal Gold, achtmal Silber und zwei Nominierungen unter den Besten**

*Beim Grand Prix du Vin Suisse 2023, der wichtigsten nationalen Weinprämierung, holten sich die **Winzerinnen und Winzer vom Bielersee** zehn goldene und acht silberne Auszeichnungen plus zwei prestigeträchtige Nominierungen.*

Nicht nur mit Gold, sondern darüber hinaus noch mit einer Nominierung unter die sechs Besten ihrer Kategorie belohnt wurden der Twanner Winzer Nick Bösiger vom Weingut Frauenkopf für seinen Pinot gris 2022 sowie der Ligerzer Beat Burkhardt vom Weingut Bielerhaus für seine weisse Assemblage «Bijou des Blancs» 2022. Die Gewinner der einzelnen Kategorien werden am 6. Oktober im Rahmen der grossen „Schweizer Wein-Gala“ bekannt gegeben.

Beim wichtigsten Wettbewerb für Schweizer Weine war wie im Jahr zuvor der Ligerzer Winzer Remo Giaouque (Giaouque Weinbau) sehr erfolgreich: Sein Chasselas «Hinter der Kirche», Ligerzer 2022 sowie sein Oeil de Perdrix 2022 wurden mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Diese Ehre wurde auch Ruth Wysseier und Werner «Swiss» Schweizer vom Räblus Weinbau, Vingelz mit ihrem Solaris 2022 zuteil.

Manuel Schneiter und Roman Thürig von der Twanner Domaine Bonnet du Fou (für ihren Pinot Noir Gaucheten 2021), Martin Hubacher vom Johanniterkeller Twann (für den Pinot Noir Réserve 2021) sowie Adrian Klötzli (Weingut zum Twannbach für den Klötzli Pinot Noir Réserve 2021) freuen sich ebenfalls über Gold – genauso wie Lorenz Hämmerli vom Weingut Hämmerli, Ins für den Vully Pinot noir 2021 und Joël Pfister (Pfisterweine) aus Twann für seine Cuvée Rouge 2020.

Silbermedaillen gingen an Remo Giaouque (Kirchwein 2022 und Kronos 2022), Stephan Martin vom Ligerzer Weingut am Stägli für den Schafiser Chasselas 2022 und den Chasselas 2022, Beat Burkhardt (2022er Chasselas und Chasselas Cuvée), Lorenz Hämmerli (21er Hämmerli Unique Pinot noir) und Adrian Klötzli für seinen Süsswein Klötzli Le Rêve 2019.

Der Grand Prix du Vin Suisse, der von VINEA und der Zeitschrift VINUM organisiert wird, ist die Referenzprämierung für Schweizer Weine. 2023 wurden 2740 Weine eingereicht, das sind fast 400 mehr als beim letztjährigen Wettbewerb. Die Verkostungen fanden vom 24. bis 28. Juli in Sierre statt.

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte den entsprechenden Winzerbetrieb.**

Rebgesellschaft Bielersee (Montag bis Freitag von 9 – 11 Uhr)  
Moos 3 - 2513 Twann  
[info@bielerseewein.ch](mailto:info@bielerseewein.ch) / Tel. 032 315 27 18